Allianz führender Technischer Universitäten für Europa

12.10.2012

http://www.eurotech-universities.org

Eine hörbare Stimme der führenden Technischen Universitäten in Europa und darüber hinaus, gemeinsames Forschen an den großen gesellschaftlichen Herausforderungen, grenzüber-schreitende Studienprogramme: Das sind die Ziele der Allianz der EuroTech Universities. Dazu haben sich vier führende technische Universitäten aus der Schweiz, den Niederlanden, Dänemark und Deutschland zusammengeschlossen.

Die Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne (EPFL), die Eindhoven University of Technology (TU/e), die Technical University of Denmark (DTU) und die Technische Universität München (TUM) – sie gehören zu den führenden Technischen Universitäten. Zusammen sind sie die Allianz der EuroTech Universities. Ihr gemeinsames Ziel ist es, für die großen Herausforderungen der Gesellschaft technisch verantwortbare Lösungen zu erforschen: Energie, Ernährung, Gesundheit, Kommunikation, Mobilität.

Die Partner teilen eine gemeinsame Vision: Sie wollen zusammen das stärkste und innovativste Forschungs- und Studienprogramm in den Ingenieur- und Technikwissenschaften Europas schaffen. Gemeinsam können die EuroTech Universities langfristig angelegte Projekte anstoßen, die neue länderübergreifende Kapazitäten freisetzen. Gleichzeitig können damit auch transnationale Studiengänge auf allen Stufen angeboten werden: vom Bachelor über den Master bis hin zur Promotion. Sommerkurse, Wissenschaftler- und Studierendenaustausch ergänzen die Forschungs- und Lehrprogramme. Jede Universität verfügt über herausragende Partner in Industrie und Wirtschaft, um die erarbeiteten Forschungsergebnisse in Herstellungsprozesse und marktfähige Produkte umzusetzen.

Damit vereinen die EuroTech Universities erstmals grenzüberschreitende Forschung, Lehre und Technologietransfer unter einem Dach – ein europaweit einzigartiger Ansatz. Als erstes Projekt starten sie in diesem Jahr die „GreenTech Initiative“, zu der jede Partneruniversität eine Million Euro zur Erforschung umweltschonender Technologien bereitstellt.

Die EuroTech Universities verstehen sich als aktive Partner bei der Mitgestaltung europäischer Politikvorhaben in den Bereichen Bildung und Forschung. Außerdem wollen sie den Dialog zwischen den gesellschaftlichen Gruppen stärken und vorantreiben sowie die weitere Professionalisierung des Wissenschaftsmanagements fördern.

Eine Schlüsselrolle spielt dabei das heute in Brüssel eröffnete Büro der EuroTech Universities. Jede Partneruniversität hat dort einen Repräsentanten als Anlaufstelle für die eigene Universität. Dr. Andrew Sors vertritt die gemeinsamen Interessen der EuroTech Universities in Bezug auf die Europäische Union. Der britische Materialwissenschaftler hat viele Jahre Erfahrung in der europäischen Forschungs- und Technologiepolitik. Er war für die Europäische Kommission tätig, unter anderem als Referatsleiter in der Generaldirektion Forschung und Innovation und als Wissenschaftsberater in Indien. Zuletzt leitete er das Collegium Budapest Institute for Advanced Study.

Adresse EuroTech Universities Brüssel

Dr. Andrew Sors
Square de Meeûs 23
8th FloorB – 1000 Brussels

Kontakt

Dr. Ulrich Marsch
Sprecher des Präsidenten
Technische Universität München
Tel.: 0049-(0)89 289-22778
E-Mail: marsch(at)zv.tum.de

Dr. Yasmine Aguib
Projektmanagement
EuroTech Universities
Technische Universität München
Tel.: 0049-(0)89 289-25234
E-Mail: aguib(at)zv.tum.de

Quelle: IDW / EuroTech Universities

Redaktion: 12.10.2012

Länder / Organisationen: EU, Belgien, Deutschland, Niederlande, Dänemark

Themen: Bildung und Hochschulen, Netzwerke

Zurück